

Ich kann nicht mehr. Wer macht mir Mut?

Beitrag von „das_kaddl“ vom 23. Juni 2004 21:21

Zitat

er sagte mir, dass der Ub in einer Prüfung von ihm nicht mehr mit ausreichend bewertet worden wäre und das wäre schließlich mein letzter in der SEK I gewesen.

vs.

Zitat

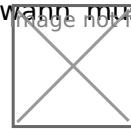
man merkt ,dass sie prima mit den Klassen umgehen und arbeiten können. Sie haben ein hohe Beteiligung, bewirken viel, haben ein sicheres Gespür für das Interesse der Schüler

Bitte? Wie geht denn sowas? Wie soll das zusammen passen? Ein FSL schmeißt dir Zitat 1 parallel zu Zitat 2 an den Kopf - obwohl du gut mit Schülern arbeiten kannst, bestehst du bei deiner Unterrichtsweise das Staatsexamen nicht? Häh??? 😊

Manchmal frage ich mich echt, was unsere Ausbilder zu Ausbildern macht. M.E. müssten Ausbilder der 2. Phase mehr sein als Lehrer, die vielfach an einer anderen Schulform als der der Auszubildenden unterrichten: weitergebildet zum Thema "Erwachsenenbildung" (schließlich sind Refs, die "Auszubildenden", Erwachsene und keine kleinen Kinder - was häufig in Seminaren übersehen wird), zu den Themen "Supervision", "Coaching", "Unterrichtsmethoden" usw. usf. Dazu noch ein gewisses Gespür für Nöte von Referendaren haben (z.B. nicht einer Referendarin 10 min vor dem "großen Besuch" sagen, man fände ja nicht gut, dass sie das Seminar am vergangenen Donnerstag geschwänzt hätte -> Krankmeldung lag vor!!!).

Aber das sind wohl Wunschträume und im Referendariat muss man sich mit der Realität arrangieren. 😐

Trine, Kopf in den Sand hilft auch beim Vogel Strauß nicht. Irgendwann muss er den Kopf



rausnehmen, sonst wird er von anderen, wilden Tieren gefressen Und genauso kommt mir das Ref. vor: es wimmelt nur so vor wilden Tieren: 😎

Freu dich ein wenig auf die Sommerferien, unternimm was Schönes, fahr weg, tank Kraft für die letzten Monate (ich hoffe, du hast den größten Teil des Ref hinter dir) und freu dich, weil du deine Ausbilder eine laaaange Zeit nicht sehen wirst.

Alles Gute wünscht dir
das_kaddl